

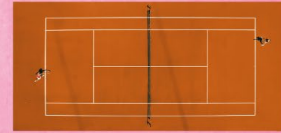
Mirra Andreeva geht als Topgesetzte in das Upper Austria Ladies Linz – Hauptfeld-Wildcard für Sinja Kraus – Ex-US-Open-Siegerin Stephens spielt Quali

Kurz vor dem ersten Aufschlag im Design Center hat das Teilnehmerinnenfeld des WTA-500er-Turniers Upper Austria Ladies Linz noch einmal spektakuläre Verstärkung bekommen. Die Weltranglistenzehnte Mirra Andreeva wird als topgesetzte Spielerin in den Linzer Damentennis-Klassiker starten. Die 18-jährige Andreeva gilt gemäß den WTA-Regeln nach der verletzungsbedingten Absage von Emma Navarro als „Top30-Replacement“ und muss keine Wildcard in Anspruch nehmen. Nach Lilli Tagger hat auch Sinja Kraus eine Wildcard für das Hauptfeld erhalten und komplettiert damit ein österreichisches Quartett, das in Linz an den Start gehen wird.

Mirra Andreeva, deren ältere Schwester Erika ebenfalls als Profi auf der Tour unterwegs ist, gilt als der aktuell größte Shootingstar im Damentennis überhaupt. Im Jahr 2025 kürte sich „Little Spicy Mirra“ (diesen Spitznamen gab sie sich selbst) mit dem Triumph beim WTA-1000er-Turnier in Dubai zur jüngsten Masters-Siegerin auf der Tour überhaupt. Wenige Wochen später gewann sie auch noch den sogenannten „fünften Grand Slam“ in Indian Wells und wurde dort zur drittjüngsten Siegerin der Turnierhistorie. Schon 2024 erreichte sie das Halbfinale der French Open und gewann in Paris an der Seite von Diana Shnaider die Olympische Silbermedaille im Damendoppel.

„Sie ist erst 18 Jahre jung, aber gefühlt doch schon ewig dabei. Sie hat einen klugen Spielstil, mit vielen Variationen und gezielten Schlägen. Sie kann Druck machen, aber auch das Tempo herausnehmen. Dazu bewegt sie sich für ihre Größe extrem gut. Für mich gehört sie zu den Spielerinnen, bei denen es nur eine Frage der Zeit ist, bis sie einen Grand-Slam-Titel gewinnt. Ich freue mich sehr, sie in Linz begrüßen zu dürfen. Sie ist sicher die Favoritin schlechthin auf den Turniersieg“, sagt Turnierbotschafterin und Tennisexpertin Babsi Schett voller Begeisterung über Shootingstar Andreeva.

„Ich freue mich riesig, dass wir mit Mirra Andreeva die aktuell spannendste Newcomerin im Damentennis in Linz präsentieren können. Sie verfügt über ein herausragendes Potenzial und hat mit Conchita Martinez eine exzellente Trainerin, die auch schon in der oberösterreichischen Landeshauptstadt am Start war und Andreeva nach Linz begleiten wird“, ergänzt Turnierdirektorin Sandra Reichel.



Sinja Kraus & Anastasia Potapova im Hauptfeld dabei

Die Wienerin Sinja Kraus kämpfte sich im Vorjahr noch über die Qualifikation ins Hauptfeld des Upper Austria Ladies Linz – diesmal bleibt ihr dieser Umweg dank einer Hauptfeld-Wildcard erspart. „Linz ist mein Heimturnier. Ich habe viele schöne Erinnerungen besonders an das letzte Jahr, aber eigentlich auch an alle vorherigen Ausgaben und freue mich schon wieder riesig darauf, vor heimischem Publikum aufschlagen zu dürfen. Ich bin schon gespannt, wie die Bedingungen sind, aber grundsätzlich ist Sand ja mein Lieblingsbelag. Deswegen bin ich guter Dinge, dass ich mein bestes Tennis zeigen kann und freue mich sehr über die Hauptfeld-Wildcard“, sagt Sinja Kraus.

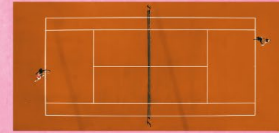
Durch die Absage von Marketa Vondrousova, die für Tschechien beim Billie-Jean-King-Cup antreten wird, ist mit Anastasia Potapova eine vierte Österreicherin ins Hauptfeld aufgerückt. Abhängig von der Auslosung soll versucht werden, auch die Spiele von Kraus und Potapova am „Tag der Österreicherinnen“ (Dienstag, 7. April) zu terminieren. Lilli Tagger und Julia Grabher sollen ihre Auftaktmatches ebenfalls am Dienstag bestreiten. Damit stehen erstmals seit 2008 wieder vier Österreicherinnen im Hauptfeld des Upper Austria Ladies Linz.

Quali-Wildcard für Sloane Stephens

Eine weitere ehemalige Grand-Slam-Siegerin wird in Linz in der Qualifikation an den Start gehen. Die US-Amerikanerin Sloane Stephens, die 2017 völlig überraschend die US Open gewann, will sich nach einer langen Verletzungspause wieder zurück in die Weltspitze kämpfen. Im Jahr 2025 konnte sie aufgrund eines Ermüdungsbruches im rechten Fuß nur sechs Matches spielen. Nun möchte die mittlerweile 33-Jährige wieder in die Erfolgsspur zurückkehren. Für diese Mission erhielt sie von Turnierdirektorin Sandra Reichel eine Wildcard für die Qualifikation, die am Sonntag im Design Center startet.

Nicht in Linz antreten können die Britin Emma Raducanu und die Australierin Daria Kasatkina, die ihre Teilnahmen verletzungsbedingt absagen mussten.

Bis zum Start der Qualifikation und der Hauptfeld-Auslosung am Sonntag werden noch zwei weitere Hauptfeld-Wildcards vergeben.



Herausragende Bedeutung für die Stadt Linz

„Das Upper Austria Ladies zeigt, wie große Sportveranstaltungen Linz international sichtbar machen. Dieses Event der Spitzenklasse schafft wichtige Vorbilder und leistet einen Beitrag zu mehr Chancengleichheit im Sport“, betont Bürgermeister Dietmar Prammer.

„Als Sportreferentin freut es mich besonders, dass sich Linz bereits zum fünfunddreißigsten Mal als Tennis-Hochburg präsentiert. Spitzensport bringt internationale Aufmerksamkeit und zeigt jungen Menschen, insbesondere Mädchen, dass Gleichberechtigung im Sport selbstverständlich gelebt wird. Das Upper Austria Ladies ist damit in doppelter Hinsicht bedeutend für unsere Stadt und unsere Gesellschaft“, ergänzt Sportreferentin Vizebürgermeisterin Karin Leitner.

35-jähriges Jubiläum mit zahlreichen Highlights

- Players Night, Motto Alpine Night, presented by Raiffeisen Landesbank Oberösterreich am Montag, 6. April, im Design Center VIP-Club.
- Österreicherinnen-Tag u.a. mit dem ersten Match von Lilli Tagger am Dienstag, 7. April (16 Uhr, live in ORF 1).
- 4. Ausgabe von Advantage Ladies die FE&MALE Sports Conference u.a. mit Skeleton Olympiasiegerin Janine Flock, Tennistrainerin Judy Murray, ÖFB-Nationalspielerinnen Sarah Zadrazil am Mittwoch, 8. April, im Design Center Kongressaal. Präsentation einer IMAS-Studie zum Frauensport in Österreich im Rahmen einer Pressekonferenz.
- Einladung an alle Österreicherinnen, die in den letzten 35 Jahren im Einzel gespielt haben. Empfang am Samstag, 11. April, am Center Court.
- Jubiläumsausstellung in der Public Area.
- Swarovski-Siegerinnentrophäe erstrahlt beim Upper Austria Ladies Linz.

Ticketinformationen

Tickets für das 35. Upper Austria Ladies Linz, das vom 5. bis 12. April 2026 im Linzer Design Center erstmals auf Sand ausgetragen wird, sind im [Online-Ticketshop](#) erhältlich. Am Freitag, 10. April, ist das Design Center bereits ausverkauft. Das Turnier wird, passend zum Jubiläum, vor allem auch für Familien attraktive Ticketangebote aufweisen. So genießen Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre am Ostersonntag und Ostermontag freien Eintritt. An den anderen Tagen kosten die Tickets für Kinder und Jugendliche 10 Euro. Kinder bis 5 Jahre haben generell freien Eintritt. Spezielle Angebote gibt es auch wieder für Schüler*innen, Gruppen, Senior*innen, Menschen mit Behinderung und deren Begleitung.